

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

7.5.1855 (No. 124)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124.

Montag den 7. Mai

1855.

Elisabethen-Verein.

Auszug

aus der Rechnung für das Jahr 1. Mai 1854/55.

Einnahmen.

| | | |
|--|----------------|-----------------------|
| Beiträge der Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins durch 7 Sammlerinnen im Laufe des Jahres aufgeliefert | | 678 fl. 38 kr. |
| Eintrittsgeld neuer Mitglieder und Ehrenmitglieder | | 3 fl. 42 kr. |
| Geschenke von hohen Fürstlichkeiten | 300 fl. — kr. | |
| „ „ gefelligen Vereinen | 71 fl. 7 kr. | |
| „ „ Privatpersonen | 203 fl. 13 kr. | |
| Antheil an der jährlichen Sammlung des Kreuzervereins | 50 fl. — kr. | |
| Antheil an dem Geschenk der Messgerzunft statt der sonst üblichen Neujahrs Geschenke | 25 fl. — kr. | |
| Antheil an den der städtischen Armenkommission zugewiesenen Unterstützungsgeldern des allgemeinen Unterstützungskomitees | 25 fl. — kr. | |
| | | 674 fl. 20 kr. |
| (Außer diesen Gaben an Geld noch Socken, Häubchen, Kittelchen, gedörrtes Obst, Gerste, Reis und Backwerk.) | | |
| Reinertrag eines Konzerts | 340 fl. 52 kr. | |
| Vermächtniß der Frau Oberkriegsrath v. Froben | 1000 fl. — | 500 fl. — kr. |
| | | 1515 fl. 12 kr. |
| Kassenvorrath des letzten Jahres | | 796 fl. 8 kr. |
| | | Summe 2993 fl. 40 kr. |

Ausgaben.

| | | |
|---|----------------|-----------------|
| Zu Unterstützungen wurden in 1250 einzelnen Gaben an 228 einzelne Familien oder Personen verwendet: | | |
| durch Verabreichung von baarem Gelde | 514 fl. 12 kr. | |
| (Darunter befinden sich auch Verpflegungskosten-Beiträge an die Diakonissen- und an die Blindenversorgungsanstalt, Beiträge zur Entrichtung von persönlicher Gewerbesteuer und Schulgeld, sowie Anschaffungskosten von einigen Werkzeugen und dgl.) | | |
| durch Abgabe von s. g. Suppenbillets | 148 fl. 26 kr. | |
| durch Anschaffung von verschiedenen Lebensmitteln, als: Milch, Brod, Fleisch, auch Zucker, Kaffee u. Wein | 437 fl. 33 kr. | |
| durch Anschaffung von Holz | 198 fl. 59 kr. | |
| „ „ „ Bettstücken und Weißzeug | 45 fl. 1 kr. | |
| „ „ „ Kleidungsstücken | 49 fl. 50 kr. | |
| „ „ „ Schuhen und Stiefeln | 42 fl. 8 kr. | |
| durch Einlösung verpfändeter Bett- und Kleidungsstücke, sowie von Weißzeug | 76 fl. 14 kr. | |
| durch Zahlung von Arznei- und Wundarztkosten, sowie durch Anschaffung von Bandagen und dgl. | 67 fl. 25 kr. | |
| durch Beiträge zu den Wohnungs-Miethzinsen | 140 fl. 53 kr. | |
| durch Abnahme von Loosen auf ein Gemälde | 5 fl. — kr. | |
| | | 1725 fl. 41 kr. |

(Zugleich wurden die in natura erhaltenen Gegenstände vertheilt.)

Annal.
6. Febr. 1855.

| | | |
|--|-------------------------|--|
| | | Uebertrag: 1725 fl. 41 kr. 2993 fl. 40 kr. |
| Hierzu kommen noch die auf das Stricken verwendeten Unkosten, und zwar für Anschaffung von Wolle . . . | 16 fl. 56 kr. | |
| für Anschaffung von Baumwolle . . . | 56 fl. 25 kr. | |
| | 73 fl. 21 kr. | |
| für Strickerlohn . . . | 67 fl. 47 kr. | |
| | 141 fl. 8 kr. | |
| Daran ab der Erlös aus verkauften Strümpfen und Socken . . . | 30 fl. 17 kr. | |
| mithin weiter auf Unterstützung verwendet . . . | 110 fl. 51 kr. | |
| | 1836 fl. 32 kr. | |
| Einrückungsgebühren und dgl. . . | 10 fl. — kr. | |
| Trinkgelder . . . | — fl. 30 kr. | |
| | 10 fl. 30 kr. | |
| | Summe | 1847 fl. 2 kr. |
| | Kassenvorrath | 1146 fl. 38 kr. |

(Bestehend in einem Hinterlegungsschein der Versorgungsanstalt ad 500 fl. — kr.
 einem Badischen Staats-Lotterie-Loos, erkaufte zu 40 fl. 45 kr.
 in Baar 605 fl. 53 kr.)

Das Ergebnis der Strickerei stellt sich folgendermaßen dar:

| | | | |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------------|-----------------|
| Borrath | 27 Paar Strümpfe, | 50 Paar Kinderstrümpfe, | 73 Paar Socken, |
| angefertigt im Laufe des Jahrs . . . | 111 " " | 35 " " | 144 " " |
| Geschenke | — " " | — " " | 4 " " |
| | Summe 138 " " | 85 " " | 221 " " |
| verkauft | 12 " " | 24 " " | 47 " " |
| | 126 " " | 61 " " | 174 " " |
| zu Unterstützungen abgegeben . . . | 17 " " | 21 " " | 5 " " |
| | Borrath 109 " " | 40 " " | 169 " " |

Der Verein zählt dormalen 111 wirkliche und 101 Ehrenmitglieder, also im Ganzen 212.

Den Einzug der ständigen Beiträge besorgen:

- | | |
|--------------------|-------------------|
| Fräulein Gerstner. | Fräulein Steinam. |
| " Külle. | " Borholz. |
| " Kusel. | " Widmann. |
| " Sauter. | |

Zum Comite wurden in der heutigen Generalversammlung gewählt:

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| Fräulein v. Biedenfeld. | Frau Daurath Gerwig. |
| " Hochstädter. | " Hauptmann Großmann. |
| " Hübschmann. | " Münzrath Rachel. |
| " Hüffel. | " Staatsrath Regenauer. |
| " v. Kock. | " Major Scheffel. |
| " Kochliß. | " Medicinalrath Wernlein. |
| " v. Müdt. | Herr Kanzleirath Bingner. |
| " Scheffel. | " Revisor Richard. |
| " Schellenbauer. | " Geh. Regierungsrath v. Stockhorn. |
| " v. Stockhorn. | |

Karlsruhe, den 1. Mai 1855.

Das Comite.

Annal.

Durlach. Weinverkauf.

Der Unterzeichnete läßt
 Dienstag den 15. Mai,
 Vormittags halb 10 Uhr,
 im Hause Nr. 16 der Herrenstraße hier folgende
 Weine verkaufen:

- 1) 15 1/2 Ohm 1852r Durlacher,
- 2) 11 1/2 " " "
- 3) 13 " " "
- 4) 10 1/2 " 1848/1849r Durlacher (rother),

- 5) 15 1/2 Ohm 1849 Gaisbacher,
 - 6) 6 1/2 " " Bühlerthaler.
- Alle diese Weine sind wohl erhalten; Nr. 1—4
 sind selbst erzogen.
 Durlach, den 6. Mai 1855.

J. Becker.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kronenstraße Nr. 50 ist der zweite Stock
 auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in vier

20. *W. K. K. K.*

Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Waschhaus. Näheres Kronenstraße Nr. 43.

Lieger. 3.
Stephanienstraße Nr. 43 ist der untere Stock so gleich oder auf den 23. Juli, nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Lithograph H. Straub, Langestraße Nr. 138.

Möbliertes Zimmer.

Zuml.
J. W. W.
Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend und gut möblirt; ist so gleich zu vermieten. Näheres im vordern Birkel Nr. 10 im dritten Stock.

Vermischte Nachrichten.

Verlorenes.

Zuml.
Mittwoch Nachmittag ging auf dem Kirchhof oder in dessen Nähe ein Hauptschlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Erkenntlichkeit auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeige.

Zuml.
Bei Herrn Kleiderhändler Jung, Langestraße Nr. 32, befindet sich eine Niederlage von baumwollenen und wollenen Männer-, Frauen- und Kinderstrümpfen, sowie Socken, welche der Elisabethenverein stricken ließ, und die äußerst billig zu 26 bis 48 Kr., 14 bis 24 Kr. das Paar abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Zuml.
Das
Commissionsbureau von J. Scharpf,
Waldstraße Nr. 36,

welches die Fertigung von Eingaben, Bürgerannahms-Gesuchen u. schriftlicher Aufträge jeder Art besorgt, übernimmt auch Curatele und Betreibung auswärtiger Schuldforderungen, wie auch Geschäftsbesorgung an auswärtigen Orten; überhaupt Geschäfte jeder Art (jedoch nur reelle), die sich für dergartiges öffentliche Geschäftsbureau eignen, und wird sich durch reelle Besorgung das hierin seit 14 Jahren bewährte Vertrauen auch ferner zu erhalten suchen.

Z.
Zu den schon angekommenen frischen Selterser-, Ludwigbrunner-, Fachinger-, Geilnauer-, Schwalbacher-, Somburger-, Rißfingener-, Nafozzy-, Adelheidsquelle-, Weilbacher-, Langenbrücker Schwefel- und Friedrichshaller Bitterwasser, — verschiedenen Neuchthaler Wasser — trifft so eben noch

— Emscher Kränchen, —

Rothenfeller Elisabethenquelle-Wasser in frischer Füllung ein bei

C. Arleth.

Romadoux,

feiner Damenkäse, Steinchen à 18 Kr., $\frac{3}{4}$ lb schwer, ist wieder in bester Qualität angekommen bei
Jakob Ammon.

Bleich-Anzeige.

Für die schon längst bestehende und als vorzüglich gut anerkannte **Ettlinger Naturbleiche** besorge ich, wie seither, auch dieses Jahr wieder die Einsammlung der zu bleichenden Leinwand, Garn etc., und erlaube mir noch zu bemerken, daß bei derselben keine schädliche Bleichmethode angewendet wird. Ich sehe daher, gleich frühern Jahren, einem recht zahlreichen Zuspruche entgegen.

Conradin Haagel.

Heilbronner Bleiche

bei Wimpfen am Neckar.

Für diese großartige, seit vielen Jahren rühmlichst bekannte **Naturbleiche**, welche sich immer sehr gut bewährt hat, nehme ich auch wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, und verspreche die pünktlichste und schnellste Bedienung.

Karl Ph. Ernst.

Cirage Vernis.

Wie bisher befindet sich von dem schon längst als gut anerkannten **Pariser Stiefellack** ein Dépôt bei mir, und wird derselbe in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen billigt abgegeben.

Conradin Haagel.

Biederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Zugleich findet die statutenmäßige **Neuwahl der Vorstandsmitglieder** statt.
Der Vorstand.

Gewerbverein.

Sitzung: Montag den 7. d. M., Abends 8 Uhr.

- 1) Mündliche Mittheilung über verschiedene Verbesserungsvorschläge bei der Anfertigung der Kassirmesser im Großen.
 - 2) Weitere Mittheilungen über die zu errichtende Handwerkerbank.
 - 3) Vorlesung einiger interessanter Aufsätze aus verschiedenen Journalen.
- Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 8. Mai. II. Quartal. 59. Abonnementsvorstellung. **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von Fried. v. Flotow. Lyonel: Hr. Weirstorfer, vom Königl. Hoftheater zu Dresden, als zweite Gastrolle.

jeden Montag.

*6. Limal.
wöchentlich Limal.
für Juni.*

*3.
Montag.*

Limal.

Limal.

Limal.

3.

Mittwoch

Wohnungsveränderung.

Ich habe meine seitherige Wohnung verlassen und mein

Wein-, Cigarren-, Commissions- u. Agentur-Geschäft

in den untern Stock des Hauses **Langestraße Nr. 213**, gegenüber dem Gräflich Langenstein'schen Garten, verlegt.

Indem ich dieses bekannt mache, empfehle ich mich in sämtlichen Branchen.

Carl Stempf.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Bilzer, Kaufm. von Ulm. Hr. Hilgart, Kaufm. v. Mainz. Hr. Maute, Kaufm. v. Weinheim. Hr. Baumann, Kfm. v. Meisterschwanden.

Erbprinzen. Hr. Graf v. Westerhold v. Stein. Hr. Rist, Professor v. Berlin. Hr. Howard, Rent. a. Eng-land. Hr. Womm u. Hr. Spigbarth, Kfl. v. Louisenthal. Hr. Hammer, Kfm. v. Burtsheld. Hr. Haumann, Kfm. von Prag. Hr. Widdelwarff, Kaufm. v. Barmen. Hr. Bauer, Kfm. v. Ulm.

Goldenes Kreuz. Hr. Schoch, Kfm. mit Frau v. St. Gallen. Hr. Huber, Hr. Staiger, Hr. Zendering, und Hr. Goldstein, Kaufm. v. Frankfurt.

Goldenes Lamm. Hr. Prinz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Seufert, Part. v. Steinbach. Hr. Schuler, Part. von Laht.

Goldener Ochse. Hr. Niese, Kaufm. v. Bielefeld. Hr. Neubauer, Kfm. v. Neustadt. Hr. Hauber, Kfm. v. Lindenburg. Hr. Büchner, Kfm. v. Philippsburg. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Langenau.

Goldenes Schiff. Hr. Zimmer, Kaufm. v. Fürth. Hr. Strombacher, Kfm. v. Rast. Hr. Kahn, Kaufm. v. Rülshcim. Hr. Feibelmann, Kfm. m. Sohn daher. Hr. Friedberg, Kaufm. v. Reidenstein. Hr. Ebb, Kaufm. v. Weisenheim. Hr. Neumann, Kfm. v. Oberatsheim. Hr. Hauser, Kfm. v. Rast. Hr. Hess, Kfm. v. Malsch.

Grüner Baum. Hr. Meßner, Gastw. v. Brödingen. Hr. Schmidt, Müllermeister von Pforzheim. Hr. Zittel, Müllermeister v. Stein. Hr. Wolf, Müllermeister v. Ruith.

Kaiser Alexander. Herr Gilling, Geometer von Windschlag.

König von England. Hr. Kirchhöfer, Bierbrauer von Schaffhausen. Hr. Feuerbach, Maler von Heidelberg.

König von Preußen. Hr. Süss, Notar mit Frau von Malsch. Hr. Kerth, Weinhandl. v. Birkweiler.

Rassauer Hof. Hr. Zimmern, Lieferant v. Eichtersheim. Hr. Dypenheimer, Kaufm. von Schmicheim. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Großzimmern. Hr. Guggenheimer, Kfm. v. Rastatt. Hr. Weill, Kfm. v. Kippenheim. Hr. Feibelmann, Kfm. v. Rülshcim. Hr. Rosenfeld, Kfm. v. Hossenheim. Hr. David, Reisender v. Mainz. Hr. Meier, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Meier, Kfm. v. Niederhochstädt. Hr. Dfenheimer, Kfm. v. Schmicheim. Hr. Buchmüller, Holzhandl. v. Werth. Hr. Altmann, Kaufm. v. Mainz. Hr. Kaufmann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Lehmann, Weinhandl. v. Bickingen.

Pariser Hof. Hr. Moser, Bürgermstr. v. Koffetten. Hr. Dold, Def. daher. Hr. Seibert, Fabr. v. Andernach. Hr. Sieberg, Kfm. daher. Hr. Gonnau, Kfm. v. Paris.

Ritter. Frau Göttinger v. Niederhofen. Hr. Kesselbach, Fabr. v. Langenbach. Hr. Mar, Fabr. v. Rastkova. Hr.

Ungerer, Banquier v. Pforzheim. Hr. Hafner, Kaufm. v. Höchstberg. Hr. Müller, Kaufm. von Buzenhausen. Hr. Rahmer, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Meß, Part. v. Furtwangen.

Rothes Haus. Hr. Behr, Musikdirektor von Ulm. Hr. Mairenetter, Part. v. Wehlar. Hr. Gronner, Holzhandl. v. Barrenda. Hr. Nagel, Bäckermeister v. Leopoldshafen. Hr. Spigfaden, Weinhandl. v. Frankweiler. Hr. Freiburger, Doktor v. Mosbach. Hr. Schmidt, Referendar v. Reuzingen. Hr. Schmidt, Pfarrer v. Weisenbach. Hr. Jüttich, Lehrer v. Bruchsal. Hr. Schulz, Kfm. v. Hanau. Hr. Neukum, Bürgermeister, Hr. Thumer, Metzger und Hr. Kappenecker, Mechanikus v. Höfingen. Hr. Harter, Commis v. Baden. Hr. Platow, Part. v. Pflueg. Hr. Schellenberg, Vikar v. Weiskel. Hr. Seig, Cand. jur. von Rülshcim. Hr. Zollikofer, Kaufm. v. Grefeld. Hr. Nestler, Insituteur v. Negeg. Hr. Lopp, Def. m. Frau v. Otthausen. Hr. Gund, Kfm. v. Speier. Hr. Janfen, Kfm. v. Uchaffenburg. Hr. Firlmelin, Kfm. v. Königshausen.

Schwan. Hr. Pfister, Kfm. v. Gemünd. Hr. Seufert, Kfm. v. Frankfurt. Frau Hartmann v. Mühlhausen.

Sonne. Hr. v. Strasser, Privat. v. Freiburg. Hr. Scharfshmidt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Weigel, Kfm. v. Schwarzenberg. Hr. Freund, Holzhandl. v. Kaufen. Hr. Heilig, Gastgeber v. Basel.

Stadt Straßburg. Hr. Unger, Professor mit Frau von Soden.

Waldhorn. Hr. Ebersberg, Oberlieuten. Hr. Zoos, Mechanikus, und Hr. Zoos, Kaufm. von Landau. Hr. Schneider, Doktor mit Frau v. Gleisweiler. Hr. Blum, Kaufm. v. Bergzabern. Hr. Kahn, Kaufm. v. Fricdenfeld. Hr. Wolf, Kaufm. v. Anweiler. Hr. Schulz, Rent. v. Zweibrücken. Hr. Dshof, Rent. von Neuweiler. Hr. Rüngler, Fabr. v. Goldbramstein. Hr. Kessel, Uvoolat v. Landau. Hr. Seto, Notariatskand. v. Kandel. Hr. Kamm, Priv. a. Schlessien. Hr. Wertheimer, Kaufm. v. Bühl. Frau. Keller v. Minfeld.

Weißer Bär. Hr. Burole, Reisender v. Stuttgart. Hr. Bromer, Privat. daher. Hr. Stoll, Techniker von Basel. Hr. Enzenberger, Part. von Mannheim. Hr. Mebler, Kaufm. v. Chalons. Hr. Gaumer, Propr. von Wien. Hr. Großmann, Kfm. v. Oldenburg. Hr. Weis, Unterlehrer v. Hornberg. Hr. Rordur, Fabr. v. Jägerthal. Hr. Bösch, Fabr. v. Augsburg. Hr. Brach, Kaufm. v. Köln. Hr. Siegfried, Privat. v. Wiesbaden.

Zähringer Hof. Frau Böttinger mit Familie von Bourton-au-Front. Hr. Gunzort, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Dypenheimer u. Hr. Süßkind, Kaufm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Oberrevisor Harbold: Frau Beß v. Neuhof. — Bei Frau Kirchenrath Fecht: Frau Oberinnehmer Fischer von Mannheim.

Rebigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.